

BSM 1 Der richtige Notruf

1. Hintergrund

Im Notfall zählt jede Sekunde, deshalb ist es wichtig den Rettungsdienst oder die Feuerwehr schnell zu informieren. Um wertvolle Zeit zu sparen ist es entscheidend in einem Notruf die folgenden Fragen zu beantworten.

Diese werden Ihnen vom Disponenten in der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle gestellt.

Die 112 ist die europaweit einheitliche Notrufnummer. Egal in welchem Land Sie sich befinden, Sie werden immer mit einer Stelle sprechen, die Ihnen Hilfe leisten kann. Notrufnummern sind sowohl bei Handy als auch bei Festnetz gebührenfrei.



2. Die 5 W-Fragen

Sprechen Sie ruhig und deutlich!

Danach fragt die Leitstelle der Feuerwehr:

Was ist passiert?

- *Schildern Sie kurz den Notfall bzw. was passiert ist!*

Wo ist das Ereignis?

- *Nennen Sie die Straße und Hausnummer, evtl. besondere Örtlichkeiten wie Etagen oder Apartmentnummer, Hinterhöfe, Keller, etc..*

Wer ist am Telefon?

- *Melden Sie sich mit Namen und Aufenthaltsort. Geben Sie ihre Telefonnummer für Rückfragen an.*

Wie ist die Situation / gibt es Verletzte?

- *Nennen Sie die Anzahl der betroffenen / verletzten Personen und versuchen Sie die Verletzungsmuster zu beschreiben.*

Warten auf Rückfragen

- *Erwarten Sie einen eventuellen Rückruf der Notrufzentrale.*

3. Notruf - Fax für gehörlose Menschen

Für gehörlose Menschen wurde das Notruf-Fax entwickelt, um einen Notruf abgeben zu können.

Alle Informationen zu Bezug und Nutzung eines Notruf-Fax-Vordruck sind direkt über die Behindertenverbände oder deren Internetpräsenzen zu erhalten.

Eine weitere Möglichkeit zum Absetzen des Notrufs ist die App „Nora – Die bundesweite Notruf-App“ welche für Android und iOS zur Verfügung steht.

